

Donnerstag, 22.07.2010

Handelsblatt

[» Artikel drucken](#)
[» PDF generieren](#)

HANDELSVERBAND

22.07.2010 05:59 Uhr

HDE liquidiert Beratungstochter BBE

Der Berliner Einzelhandelsverband HDE liquidiert seine traditionsreiche Consulting-Tochter BBE. Wie das Handelsblatt erfuhr, geht das Kerngeschäft der einstmals dominierenden Branchenberatung in diesen Tagen für einen ungenannten Kaufpreis an das Kölner Institut für Handelsforschung (IfH).



Der Handelsverband trennt sich von seiner Consulting-Tochter. Quelle: dpa

HB DÜSSELDORF. Die von mehreren Verbänden und Großkonzernen wie Rewe und Metro getragene Wissenschaftseinrichtung will damit selbst ins Geschäft mit der Strategieberatung einsteigen.

Die 1953 gegründete "Betriebswirtschaftlichen Beratungsstelle für den Einzelhandel" - kurz BBE - galt noch Mitte der 90er-Jahre mit 250 Beschäftigten und drei Geschäftsführern als Marktführer im Consultinggeschäft rund um den Einzelhandel. Zuletzt aber liefen die Kosten aus dem Ruder, das Geschäft mit den vorwiegend mittelständischen Kunden schwächelte.

Vor einigen Wochen bereits ging das Standort-Beratungsgeschäft an den gleichnamigen Konkurrenten BBE Handelsberatung nach München, die Sparte Automotive Consulting kaufte der Kölner Wettbewerber ABH. Die Verkaufserlöse fließen über den Liquidator nun in die Verbandskasse des HDE.

© 2010 Handelsblatt GmbH

Verlags-Services für Werbung: www.iqm.de (Mediadaten) | Verlags-Services für Content: Content Sales Center | Sitemap | Archiv | Schlagzeilen

Powered by Interactive Data Managed Solutions

Keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben. Bitte beachten Sie auch folgende Nutzungshinweise, die Datenschutzerklärung und das Impressum.

